

<u>öffentlich</u> Verantwortlich: Fachdienst Bildung, Kultur und Sport	MITTEILUNGSVORLAGE
---	--

Geschäftszeichen 1-403 VB	Datum 24.01.2025	MV/2025/004
------------------------------	---------------------	--------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Kenntnisnahme	12.02.2025

Abschlussbericht "Klimafrösche - Wedeler Kitas aktiv im Klimaschutz" für das Jahr 2024

Inhalt der Mitteilung:

Das Projekt Klimafrösche wurde 2018 in den Wedeler Kitas gestartet. Die Finanzierung erfolgte zunächst mit Fördermitteln.

Im Jahr 2022 wurde nach einem Beschluss des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport eine Kooperationsvereinbarung mit dem Leistungsträger S. O. F. Save Our Future -Umweltstiftung geschlossen, die eine Bereitstellung von städtischen Mitteln i. H. v. 11.000 € pro Jahr beinhaltet. Es handelt sich hierbei um eine freiwillige Leistung der Stadt Wedel, die zu 100 % von der Stadt Wedel getragen wird. SQKM-Mittel des Landes fließen für diese Maßnahme nicht.

In der Kooperationsvereinbarung ist festgehalten, dass die Umsetzung des Klimaschutzprojektes jeweils abhängig von der Bereitstellung der Haushaltsmittel ist. Da derzeit noch keine Beschlussfassung des Rates über den städtischen Haushalt 2025 und dementsprechend auch noch keine Genehmigung der Kommunalaufsicht vorliegt ist das Projekt derzeit gestoppt. Die Laufzeit der Kooperationsvereinbarung ist unbefristet. Die Kündigung der Vereinbarung ist mit einer Frist von 6 Monaten zum 31.12. eines jeden Jahres möglich.

In der Anlage dieser Mitteilungsvorlage ist der Abschlussbericht des Projektes für das Jahr 2024 beigelegt. Das Projekt steht allen 14 Wedeler Kitas offen. Leider stellt S. O. F. im Abschlussbericht fest, dass die Beteiligung der Kitas aus vielfältigen Gründen (Fachkräftemangel, Überlastung, Krankheitsausfälle etc.) an dem Projekt zurückgeht. Dies macht auch die Beteiligung an den angebotenen Veranstaltungen des Klimafroschprojektes deutlich:

- Klimafrösche-Vernetzungstreffen für pädagogische Fachkräfte am 01.02.2024: 10 Fachkräfte aus 6 Kitas von 14 Wedeler Kitas
- Fortbildung zu nachhaltigem Konsum und Klimaschutz in den Kitas am 07.03.2024: 8 Fachkräfte aus 6 Kitas von 14 Wedeler Kitas
- Praxisorientierte Fortbildung zu nachhaltiger, biodiversitätsfreundlicher Ernährung und Klimaschutz in der Kita am 07.05.2024: 7 Fachkräfte aus 5 Kitas von 14 Wedeler Kitas
- Praxisorientierte Fortbildung am 12.09.2024: 5 Fachkräfte aus 4 Kitas von 14 Wedeler Kitas

Das geplante digitale Vernetzungstreffen musste aufgrund von nur zwei Anmeldungen abgesagt werden.

Anlage/n

- 1 Abschlussbericht Klimafrösche 2024



Abschlussbericht Dezember 2024

„Klimafrösche – Wedeler Kitas aktiv im Klimaschutz“

Umsetzung im Zeitraum Januar 2024 – Dezember 2024

Ausgangslage

Seit Oktober 2021 führt die S.O.F. Save Our Future Umweltstiftung gemeinsam mit der Stadt Wedel das Klimaschutz- und Bildungsprojekt „Klimafrösche - Wedels Kitas aktiv im Klimaschutz“ als Verstetigung des Ausgangsprojektes der Jahre 2018-2021 weiter. Entsprechend der in der Kooperationsvereinbarung beschriebenen Ziele und deren situationsbedingter Anpassung wird auf den nächsten Seiten die Umsetzung der Projektbausteine im Zeitraum Januar bis Dezember 2024 beschrieben.

Zielsetzung

Folgende Ziele sollen im Rahmen der Fortführung und der geplanten Aktionen erreicht werden:

- Unterstützung der beteiligten Kitas bei der Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und deren Verankerung in der pädagogischen Praxis, insbesondere durch Fortbildung für pädagogische Fachkräfte und Kita-Leitungen.
- Durchführung von Inhouse-Teamfortbildungen und Teamworkshops zu BNE.
- Förderung der Vernetzung und Zusammenarbeit zwischen den Kitas.
- Initiierung von Gemeinschaftsaktionen wie Aktionswochen, Ausstellungen, Beteiligungen an öffentlichen Festen etc. zu BNE und Klimaschutz.
- Enge Abstimmung mit den Kita-Leitungen zur weiteren Projektentwicklung.
- Unterstützung der öffentlichen Wahrnehmung des Projektes und des Engagements der beteiligten Einrichtungen.

1

Insgesamt hatte man sich darauf verständigt, den Fokus in 2024 weniger auf Team-Fortbildungen zu legen, sondern eher auf offene Fortbildungen und Gemeinschaftsaktionen rund um Bildung für eine nachhaltige Entwicklung und Klimaschutz.

Umsetzung der einzelnen Bausteine

Übergeordnet muss an dieser Stelle erwähnt werden, dass die Situation in Kitas bundesweit in den vergangenen Jahren sehr angespannt ist. Ursachen dafür sind Fachkräftemangel, Überlastung des bestehenden Personals, zunehmende krankheitsbedingte Ausfälle etc.

Somit ist bei Fortbildungen und Projekten im frühkindlichen Bereich ein geändertes Beteiligungsverhalten zu beobachten, welches sich auch im Projekt Klimafrösche bemerkbar macht. Es gibt insgesamt weniger Anmeldungen und die Zahl der kurzfristigen Absagen hat stark zugenommen. Die Leitung des Projektes Klimafrösche hat sich bemüht, dies zu berücksichtigen



und den teilnehmenden Kitas vielfältige Möglichkeiten anzubieten, so dass ein Engagement für BNE und Klimaschutz weiter gefördert werden kann.

Leitungsrunde am 16.01.2024

Am 16.01.2024 nahmen zwei Vertreterinnen der S.O.F. (D. Gießhaber, J. Hofmann) an der Leitungsrunde mit Teilnehmenden der Klimafrösche-Kitas in den Schulungsräumen der AWO in Wedel teil.

Es folgte zunächst ein allgemeiner Austausch zu der Lage in den Kitas. Danach fand eine gemeinsame Reflexion zu den Aktivitäten im vergangenen Jahr 2023 statt. Vor diesem Hintergrund erfolgte die Abstimmung der Aktivitäten für das Jahr 2024:

- Vernetzungstreffen für pädagogische Fachkräfte im Februar
- Fortbildung zu nachhaltigem Konsum und Klimaschutz in der Kita im März
- Praxisorientierte Fortbildung „Nachhaltige, biodiversitätsfreundliche Ernährung und Klimaschutz in der Kita“ im Mai
- Aktion Klimameilen in Verbindung mit dem STADTradeln im Mai/Juni
- Kinder-Theater zu BNE im Rahmen der Wedeler Kulturnacht
- Praxisorientierte Fortbildung im September
- Vernetzungstreffen für pädagogische Fachkräfte im November

Auf der Grundlage dieser Abstimmung wurde anschließend ein Flyer für alle Kitas erstellt mit den Klimafrösche-Aktivitäten/-Angeboten für das Jahr 2024. Um die Klimafrösche und dazugehörige Aktionen öffentlichkeitswirksam in Wedel und ggf. darüber hinaus zu präsentieren, sollte außerdem daran festgehalten werden, Aushänge über die Aktionen durch das Stadtmarketing Wedel verbreiten zu lassen – auch die Kitas konnten die Aushänge verteilen.

2

Klimafrösche-Vernetzungstreffen für pädagogische Fachkräfte am 01.02.2024

In der Leitungsrunde kam die Idee auf - zur Einstimmung auf das neue Jahr und kommende Aktivitäten rund um BNE - nicht nur die Leitungen, sondern auch die pädagogischen Fachkräfte aus den Kitas zu einem Austausch einzuladen. Darauf aufbauend fand ein Klimafrösche-Vernetzungstreffen statt. In den Schulungsräumen der AWO in Wedel kamen 10 Fachkräfte zusammen. Thematisch ging es um die Frage „Wie bin ich vernetzt? Mit wem arbeite ich zusammen?“. Daraus entstand eine Übersicht über mögliche Bildungspartnerschaften in und um Wedel. Daneben wurde über Partizipation gesprochen und es gab einen kurzen Impuls zum U3-Bereich. Die Inhalte wurden methodisch vielfältig aufbereitet und Bezüge zum Bildungskonzept BNE wurden herausgearbeitet. Außerdem wurden die Klimafrösche-Aktivitäten 2024 mit den pädagogischen Fachkräften abgestimmt. Das Protokoll wurde allen Klimafrösche-Kitas zur Verfügung gestellt.

Fortbildung zu nachhaltigem Konsum und Klimaschutz in der Kita am 07.03.2024

Mit Hilfe einer Spende der Sparkasse Wedel wurde Ende 2023 von der S.O.F. eine Materialkiste für die Klimafrösche-Kitas zu „Nachhaltiger Konsum und Klimaschutz in der Kita“ entwickelt. Im



Rahmen einer Fortbildung mit Johanna Hofmann, BNE-Referentin der S.O.F., wurde diese Materialkiste den Kitas vorgestellt und es gab Impulse für die Arbeit mit den Materialien. Die Materialkiste enthält Bücher, Bildkarten, Lernstationen, Hintergrundinformationen und Anleitung rund um die Bildungsarbeit zu BNE und Konsum/Klimaschutz. Acht pädagogische Fachkräfte nahmen an der Fortbildung in den Schulungsräumen der AWO in Wedel teil. Die Kiste wird nach und nach an alle Kitas weitergegeben – bis jetzt haben sechs Kitas die Kiste angefragt und genutzt. Die Handreichung zur Materialkiste steht allen Kitas zur Verfügung.

Praxisorientierte Fortbildung zu nachhaltiger, biodiversitätsfreundlicher Ernährung und Klimaschutz in der Kita am 07.05.2024

In einer vergangenen Veranstaltung hatte eine pädagogische Fachkraft aus dem Fröbel Kindergarten Wasserstrolche die Idee aufgebracht, eine praxisorientierte Fortbildung im Schrebergarten des Kindergartens durchzuführen. Daraus entstand die praxisorientierte Fortbildung „Klimaschutz im Kita-Garten – was ernten wir morgen?“, die von Johanna Hofmann, BNE-Referentinnen der S.O.F., angeleitet und mit praktischen Methoden von Anke Schwanz, Dipl. Biologin und Naturpädagogin der ANU, ergänzt wurde. Nach einer theoretischen Einordnung und Verknüpfung von Biodiversität, Ernährung und Klimaschutz im Rahmen von BNE erarbeiteten die pädagogischen Fachkräfte anhand von Lernstationen Umsetzungsideen für die Praxis. Gleichzeitig fand ein Austausch über gelungene Projekte und Methoden aus den Kitas statt. Es nahmen sieben pädagogische Fachkräfte an der Veranstaltung teil (insgesamt hatten sich neun Fachkräfte angemeldet). Das Foto-Protokoll wurde allen Klimafrösche-Kitas zur Verfügung gestellt.

3

Kinder-Theater im Sinne von BNE im Rahmen der Wedeler Kulturnacht

Im Rahmen der Wedeler Kulturnacht am 25. Mai 2024 lud das Klimafrösche-Projekt Kinder der Wedeler Kitas zu einem Bildungs- Theater für Nachhaltigkeit und Klimaschutz ein: Sonja Ewald (Theater 'Mimekry') führte ‚Das große Gewusel – unter Deinen Füßen. Eine Geschichte über Lebewesen im Boden und das wahre Gold unserer Erde: Humus!‘ auf. Das Erzähl- und Bewegungstheater mit viel Musik lud die Zuschauenden ein, mitzusingen und mitzumachen. Nebenbei lernten die Kinder (und auch die Erwachsenen) spielerisch Zusammenhänge und Lebewesen im Boden kennen. Das Theater fand in der Mensa der Gebrüder-Humboldt Schule statt mit rund 30 Besucher*innen. Ein kleiner Infostand informierte über das Klimafrösche-Projekt.

Aktion Klimameilen in Verbindung mit dem STADTradeln im Juni/Juli

Wie auch in den vergangenen Jahren haben sich die Wedeler Kitas wieder aktiv für den Klimaschutz eingesetzt: Mit Roller, Rad oder zu Fuß haben sie versucht sich möglichst umweltfreundlich fortzubewegen. Im Rahmen der Kindermeilen-Sammelaktion (von einer oder zwei Wochen) konnten die Kinder grüne Meilen sammeln – die Erwachsenen konnten gleichzeitig beim STADTradeln Kilometer sammeln. Zur Unterstützung haben die Kitas im Vorfeld eine Arbeitshilfe erhalten mit Umsetzungsideen, Hintergrundinformationen und Praxisanleitungen rund um das zukunftsrelevante Handlungsfeld Mobilität. Ebenso gab es einen Flyer für die Eltern mit Informationen zum Meilensammeln und zum STADTradeln.

Folgende Kitas haben mit über 400 Kindern 2.787 Meilen gesammelt:



- DRK Kita Spatzennest
- Kath. Kita St.Marien
- Kindergarten Lütt Arche
- Heilpäd. Kita Lebenshilfe
- Inklusive Kita der AWO Renate Palm

Weitere Kitas haben daran anknüpfende eigenständige Aktionen zu Mobilität umgesetzt. Zudem gab es Teams beim Stadtradeln. Im Nachgang der Aktionswochen wurde wieder ein Plakat mit dem Ergebnis erstellt, das über das Stadtmarketing Wedel ausgehangen wurde.

Praxisorientierte Fortbildung im 12. September 2024

Nach dem positiven Feedback aus dem letzten Jahr, waren die pädagogischen Fachkräfte der Wedeler Kitas im Herbst 2024 erneut zu einer Fortbildung auf der Streuobstwiese in Wedel eingeladen. Chiara Knüpfer und Johanna Hofmann, BNE-Referentinnen der S.O.F., stellten den Teilnehmenden interaktiv Naturerfahrungsmethoden und Impulse für die Bildungsarbeit im Sinne von BNE und Klimaschutz vor mit Bezug zur Jahreszeit und dem Handlungsfeld Biodiversität. Die Veranstaltung fand in Kooperation mit dem Streuobstwiesenverein Apfelsortenvielfalt Wedel e. V. statt und Andrea Keller, Vorstand des Vereins, stand für Fragen der pädagogischen Fachkräfte bereit. An der Fortbildung nahmen fünf Fachkräfte teil (insgesamt hatten sich neun Fachkräfte angemeldet). Das Protokoll wurde allen Klimafrösche-Kitas zur Verfügung gestellt.

4

Teilnahme an KITA21-Auszeichnungsverfahren

In diesem Jahr wurde wieder eine Kita, die AWO-Kita Renate Palm, darin unterstützt, sich bei KITA21 für die Auszeichnung auf Landesebene zu bewerben. Am 16. Oktober wurde die Kita neben elf weiteren Kitas aus Schleswig-Holstein in Neumünster für die vorbildliche Bildungsarbeit zu BNE im Kitajahr 2023/2024 ausgezeichnet.

Digitales Vernetzungstreffen und aufsuchender Austausch

Nachdem sich zum digitalen Vernetzungstreffen, das auf den vergangenen Veranstaltungen beworben und beim ersten Vernetzungstreffen mit den pädagogischen Fachkräften abgestimmt wurde, nur zwei pädagogische Fachkräfte angemeldet hatten, wurde dieses abgesagt.

Um dennoch mit den Kitas zum Jahresabschluss nochmal in den fachlichen Austausch zu treten, besuchte Johanna Hofmann alle Klimafrösche-Kitas am 11. und 12. Dezember. Jeder Kita wurde für die pädagogische Arbeit zu BNE und Klimaschutz ein kleines Materialpaket überreicht. Darin enthalten waren das Buch „Wo kommen unsere Sachen her?“ und ergänzende Materialien, wie eine Weltkarte und eine Anleitung zur Arbeit mit der Weltkarte im Sinne von BNE und Klimaschutz.

Materialien

Neben den Aktionen und Fortbildungen erhielten die Kitas ergänzende Hinweise und Informationen, wie Broschüren oder Praxistipps. Protokolle mit wertvollen Tipps und Anregungen für die Praxis werden immer an alle Kitas versendet.



Zudem wird laufend die Klimafrösche-Website bearbeitet, um die Kitas zu informieren, aber auch gleichzeitig einen Einblick in das Projekt zu geben.

Es wurde auch ein neuer Flyer gestaltet für den Klimafrösche-Messgeräte-Koffer, der 2019 entstand und den sich die Kitas im Wedeler Rathaus ausleihen können.

Begleitung, Beratung und Vernetzung

Im Rahmen des Projektes wurden die Kitas laufend in Fragen zum Projektablauf per Mail und telefonisch beraten. Der Kontakt mit den Kitas wurde regelmäßig gesucht, z. B. wurden die Kitas vor Veranstaltungen telefonisch eingeladen. Für eine Vernetzung auch über Wedel hinaus, wurden die Kitas regelmäßigen zu BNE-Angeboten für Kitas aus ganz Schleswig-Holstein eingeladen, z. B. zu KITA21-Fortbildungen. Daneben wurde auch der Kontakt zu Klimaschutz-Akteur*innen und Vernetzungsmöglichkeiten in Wedel selbst gesucht, wie der Kontakt zum Streuobstwiesenverein, der Nabu-Ortsgruppe und dem Netzwerk Biologische Vielfalt in der Stadt Wedel (1. Netzwerktreffen am 11. Dezember 2024 im Rathaus).

Kalkulatorische Zusammenfassung

Die Projekt-Bausteine wurden so eingesetzt, wie sie sich aus der Abstimmung mit den Kitas bei der Leitungsrunde Anfang 2024 ergeben hatten. Wie auch im vergangenen Jahr wurde der Fokus – wie von den Kitas erwünscht – stärker auf Gemeinschaftsaktionen und auf Sichtbarkeit des Projektes gelegt – ebenso wie auf die Kooperation mit anderen Klimaschutz-Akteur*innen vor Ort.

Die zur Verfügung stehenden Projektmittel (11.000 € in 2024) wurden folgendermaßen eingesetzt:

1 Tagessatz	Leitungsrunde 16.01.2024
2 Tagessätze	Vernetzungstreffen am 01.02.2024 inkl. Vor- und Nachbereitung
1 Tagessatz	Koordination des Kooperationsprojektes mit der Sparkasse (Materialkiste)
2 Tagessätze	eine Fortbildung im Mai inkl. Vor- und Nachbereitung
2 Tagessätze	Eine Fortbildung im September inkl. Vor- und Nachbereitung
3 Tagessätze	BNE-Theater zur Kulturnacht inkl. Vorbereitung und Öffentlichkeitsarbeit
4 Tagessätze	Erstellung einer Handreichung zu den Aktionswochen zu nachhaltiger Mobilität und Klimaschutz im Juni/Juli und Koordination der Gemeinschaftsaktion
2 Tagessätze	Jahresabschluss-Besuch
6 Tagessätze	Begleitung, Beratung und Koordination
1 Tagessatz	Projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit